



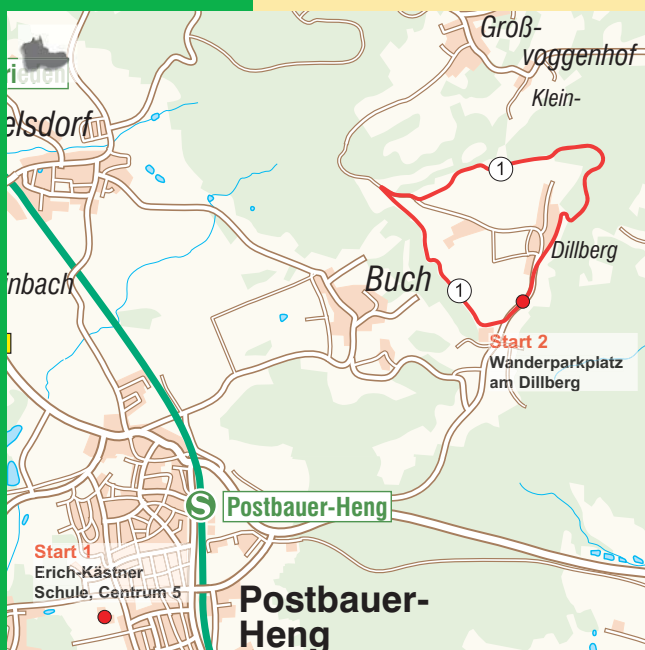
Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

# Radl- und Wanderkalender 2016 im AOM-Gebiet



**Zehn starke Kommunen**

Allersberg | Berching  
Berggau | Burgthann  
Deining | Freystadt  
Mühlhausen | Postbauer-Heng  
Pyrbaum | Sengenthal



## 1. Wandertour am Sonntag 24. April 2016

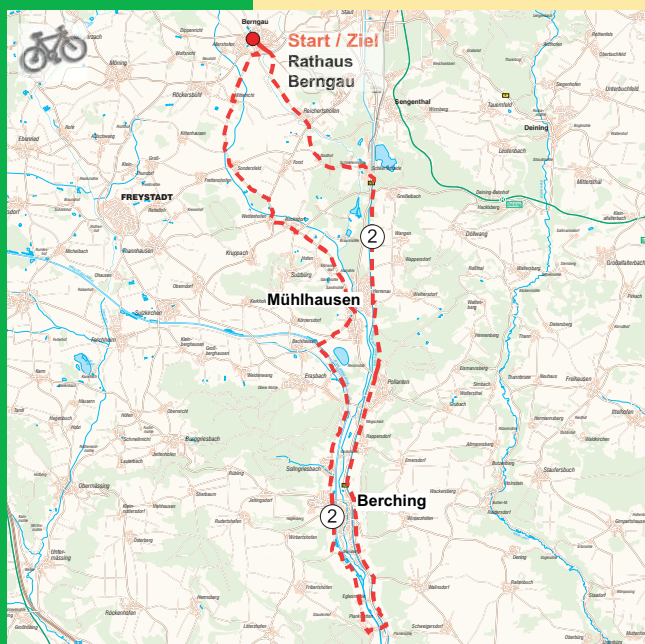
„Besichtigung der neuen Sporthalle in Postbauer-Heng und Eröffnung Weg der Poesie“

**Halbtagestour: ca. 4 km**

**Start/Ziel: 13:00/17:30 Uhr vor der neuen Sporthalle an der Erich Kästner Schule, Centrum 5**

**Tourführung: Bgm. Horst Kratzer, Postbauer-Heng**

Zu Beginn führen uns Bürgermeister Horst Kratzer und Herr Alexander Santowski von Pfaller Ingenieure GmbH durch die Baustelle der neuen Sporthalle und informieren uns über alles Wissenswerte rund um den Neubau. Anschließend fahren wir mit unseren Privatautos zum Wanderparkplatz am Dillberg. Fahrgemeinschaften können vor Ort gebildet werden. Frau Angelika Herrmann, Kulturbbeauftragte des Marktes Postbauer-Heng, begrüßt uns dort um 14:30 Uhr und eröffnet mit uns offiziell die Saison 2016 am „Weg der Poesie“. Auf dem ca. 3,5 km langen Rundweg auf dem Plateau des Dillbergs (595 m) erleben wir das perfekte Zusammenspiel von Natur und Lyrik. Der Weg führt uns vorbei an der Sendeanlage des Bayerischen Rundfunks und bietet uns fantastische Blicke in die Nachbargemeinden. Heuer finden wir Gedichte und Aphorismen unter anderem von Rainer Maria Rilke. Nach der Runde um den „Weg der Poesie“ fahren wir zum Bucher Dorfstadt. Das Team der Bucher Dorfgemeinschaft bietet uns eine kräftige Brotzeit an. Bei gemütlichem Zusammensein lassen wir den Nachmittag ausklingen und die Teilnehmer können nach eigenem Zeitplan den Heimweg antreten. Auskunft: Markt Postbauer-Heng, Tel. 09188/9406-21, [www.postbauer-heng.de](http://www.postbauer-heng.de)



## 2. Radtour am Sonntag 05. Juni 2016

„Kunst - Kirche - Kultur - entlang des neuen und alten Kanals“

**Halbtagestour: 52 km - leichte familienfreundliche Tour**

**Start: 13.00 Uhr Rathaus Berggau; Ziel: 18:30 Uhr Ramoldplatz**

**Tourführung: Bürgermeister Wolfgang Wild und Josef Grad**

Wir starten in Berggau und radeln über Mittelricht, Sondersfeld und Rocksdorf nach Mühlhausen. Hier fahren wir entlang des neuen Rhein-Main-Donau-Kanals in Richtung Berching und genehmigen uns an einem gemütlichen Plätzchen eine Rast mit Kaffee und hausgemachten Kuchen. An der Uferpromenade in Berching, entlang der historischen Wehrmauer, führt unser Weg weiter nach Plankstetten mit seiner weithin sichtbaren Benediktinerabtei. Im „grünen“ Kloster Plankstetten genießen wir eine Kirchenführung mit H.H. Abt Beda Sonnenberg, im Anschluss wird uns Geschäftsführer Frater Andreas die Philosophie der Klosterbetriebe erläutern. Nach einer kurzen Einkehr im Klosterüberl führt unser Weg entlang des alten Ludwig-Donau-Main-Kanals zurück über Berching und an Pollanten nach Mühlhausen. Vorbei an einem Skulpturenpfad mit Kunstwerken aus dem Gestein des Kanalaushubs radeln wir in Richtung Sengenthal und wählen diesmal heimwärts die Route über Schlierfermühle, Stadthof und Reichertshofen. Nach einer herrlichen Tour erreichen wir schließlich wieder Berggau, wo unsere Fahrt beim Keltenfest der Historiengruppe „Berggauer Adler“ endet. Auskunft: VG Neumarkt i.d.OPf., Tel. 09181/2912-0, [www.berggau.de](http://www.berggau.de)

### 3. Radtour am Sonntag 12. Juni 2016

„Radeln zur Weißwurst im Museum!“

Tagestour: ca. 27,5 km

Start/Ziel: 09.00/17.00 Uhr GIB Park am Sportheim,  
Bahnhofstraße 22, Mühlhausen

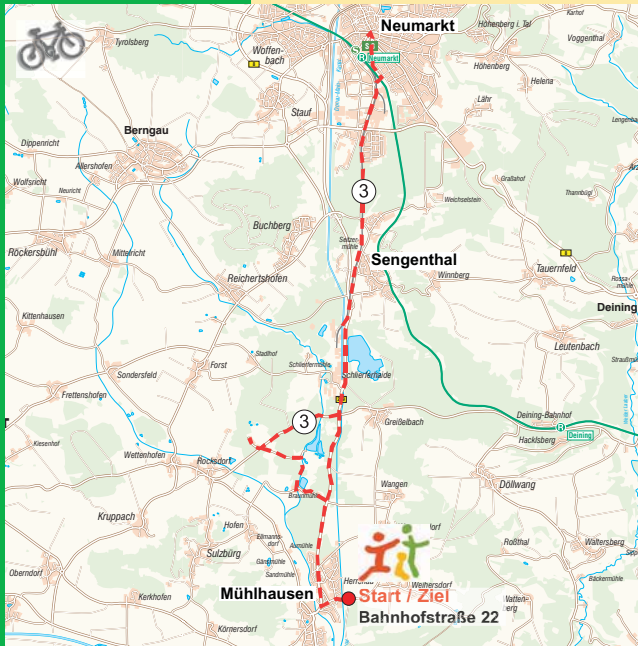
Toumführung: Lina Brunner, Christa Gleisenberg

Wir treffen uns um 9 Uhr am GIB Park, um uns vor der Radtour gemeinsam unter Anleitung aufzuwärmen. Danach starten wir auf dem Radweg, der ehemaligen Bahntrasse, nach Neumarkt. Hier erwartet uns ein Weißwurst-Frühshoppen - wir schnappen uns diese noch vor dem 11-Uhr-Läuten!

Im Anschluss führt uns Herr Norbert Wittmann durch das Weißwurstmuseum und wir erfahren alles über die Entstehung des bayerischen Kulturgutes. Nach dem nun doppelten Wurstgenuss sind wir gestärkt zum Weiterradeln und fahren am Ludwigskanal zurück zur nächsten Station, dem Café Waldstüberl im Diethof. Dort genießen wir bei einem gemütlichen Zusammensein Kaffee und einen leckeren Kuchen.

Jetzt müssen wir nur noch zurück zum GIB Park am Sportheim fahren, wo die noch nicht müden Radler abschließend an den Geräten turnen können.

Auskunft: Tourismusverein Mühlhausen, Lina Brunner, Tel. 09185/5246  
Gemeinde Mühlhausen, Frau Härtel, Tel. 09185/9417-21



### 4. Radtour am Sonntag 17. Juli 2016

„Radl-Rundfahrt entlang des Kanals und der Altmühl“

Halbtagestour: ca. 37 km

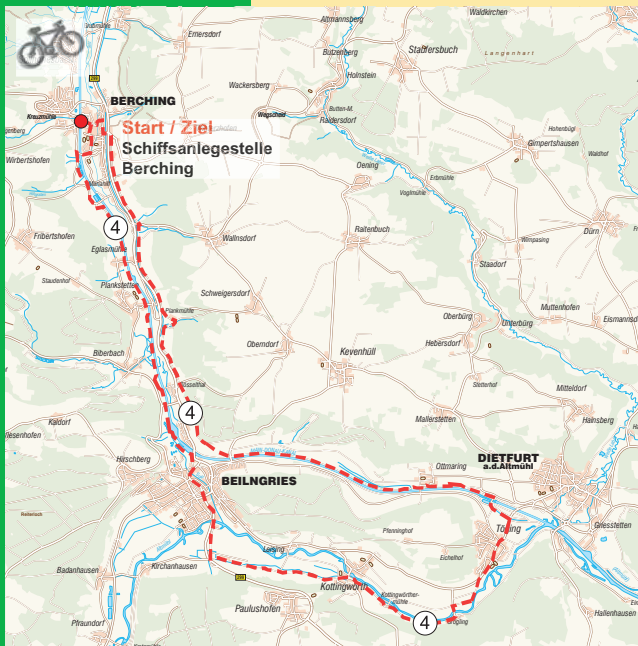
Start/Ziel: 13.00/18.00 Uhr Schiffsanlegestelle Berching

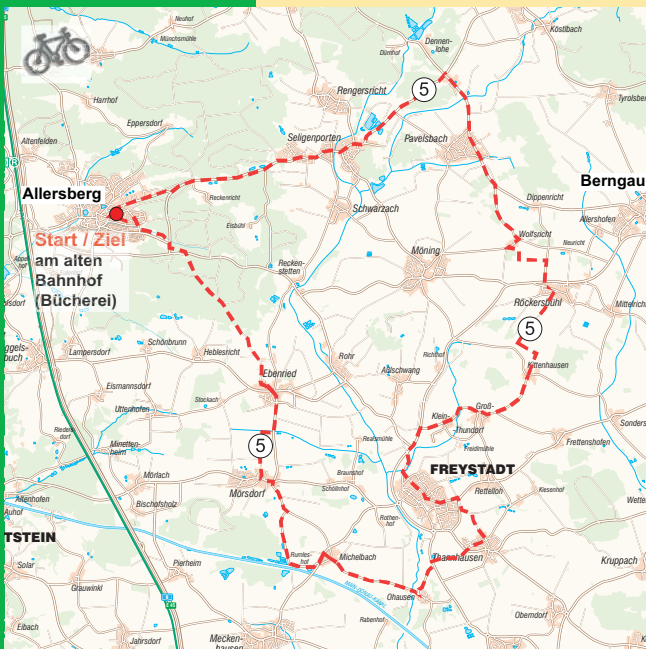
Toumführung: 2. Bürgermeisterin Gerlinde Delacroix, Anikó Kerl  
(Tourismusbüro Berching) und Rainer Zimmermann (ADFC)

Die Tour startet in Berching und führt entlang des König-Ludwig-Kanals an Beilngries vorbei nach Dietfurt. Hier darf die Gruppe das Gelände des historischen Erlebnisdorfes ALCMONA erkunden und sich durch einen sachkundigen Führer vom „Abenteuer Geschichte“ inspirieren lassen. Anschließend geht es entlang der Altmühl weiter nach Grögling. Hier kehren wir beim „Cafe im Holzhaus“ ein und freuen uns über eine Stärkung mit Kaffee und Kuchen. Nach der Pause radeln wir entlang des Wassers wieder zurück nach Berching.

Einfache Radtour ohne große Steigungen. Für Kinder ab 10 Jahren geeignet.  
Alle Programmpunkte sind kostenlos!  
ANMELDUNG ERWÜNSCHT!

Auskunft und Flyer: Tourismusbüro Stadt Berching, Pettenkoferplatz 12,  
08462/205-13, tourismus@berching.de, www.berching.de





## 5. Radtour am Sonntag 07. August 2016 „Auf den Radlsitzen um die Kirchturmspitzen“

**Tagestour: ca. 45 km**

**Start/Ziel: 11.00/16.00 Uhr am alten Bahnhof (Bücherei),  
Bahnhofstr. 14, Allersberg, Parkmöglichkeiten vorhanden**

**Tourführung: Frau Birgitt Hirscheider, Ländliche Gästeführerin**

Die Radltour führt uns ins Land der Oberpfälzer Zeugenberge, wo wir kleine und große Kleinode der christlichen Baukunst entdecken, von fern und manche auch von ganz nah. Natur und Kultur erleben, hautnah im wahrsten Sinne! Wir erfahren Sagen, Mythen und Geschichten rund um unsere Heimat und lassen uns dabei von herrlichen Ein- und Ausblicken begleiten.

Anmeldung erbeten unter Tel. 0160-2038471 oder 09176-1068.

Für Kinder ab 12 Jahren geeignet.

Empfehlung: verkehrssicheres Fahrrad, zweckmäßige Kleidung, Fahrradhelm  
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Auskunft: Markt Allersberg, Verkehrsamt, Tel. 09176/509-60 oder

E-Mail: [verkehrsamt@allersberg.de](mailto:verkehrsamt@allersberg.de)



## 6. Radtour am Sonntag 14. August 2016 „Mit dem Rad ins Land der Zeugenberge“

**Halbtagestour: ca. 40 km**

**Start: 13.00 Uhr Bahnhof Burgthann**

**Tourführung: Sonja und Sepp Schneller**

Vom Treffpunkt aus radeln wir nach Ezelsdorf und nehmen am Dorfgemeinschaftshaus weitere Radler auf. Jetzt geht es über Postbauer-Heng die Bahnlinie entlang nach Pölling. Bei Stauf stoßen wir auf die Zeugenberggrunde und bleiben auf diesem Weg bis Berggau. Über Allershofen radeln wir nach Wolfsricht und machen eine kurze Pause am Dorfgemeinschaftshaus. Herrliche Ausblicke belohnen uns.

Der Zeugenberggradweg führt uns nun nach Mönning und Schwarzach, wo wir im dortigen Gasthaus einkehren werden. Anschließend radeln wir nach Seligenporten und auf verschlungenen Wegen durch Wald und Flur über Dürnhof und Dennenlohe nach Kemnath. Über die Lach erreichen wir bald Oberferrieden, wo wir im Biergarten des „Weißen Löwen“ unsere Radtour zünftig ausklingen lassen wollen.

Die Teilnehmer können dann in ihre Ortsteile zurückradeln.

Auskunft: Gemeinde Burgthann, Tel. 09183/401-0, [www.burgthann.de](http://www.burgthann.de)



## 7. Wandertour am Samstag 27. August 2016 „Erkundung des westlichen Pyrbaumer Forstes zwischen den Pruppacher Weihern und Rengersicht/Seligenporten“

**Halbtagestour: ca. 10 km**

**Start/Ziel: 14.00/17:30 Uhr an den Pruppacher Weihern bei Pyrbaum**

**Tourführung: Die Wanderwegemarkerer**

Unsere diesjährige Wanderung geht, zum Teil abseits markierter Wanderwege, zum Stachelweiher. Dort treffen wir auf den Finnerbach, dessen Lauf folgen wir durch schattige Laubwälder bis hin zu seiner Quelle. Blicken wir rechts und links des Weges, entdecken wir Schluchten, Hügel und Felsvorsprünge, die uns in Erstaunen versetzen werden.

Entlang der europäischen Hauptwasserscheide, mit herrlichem Blick auf Pyrbaum und den Dillberg, geht es weiter über weich bemooste Waldpfade Richtung Rengersicht zur Hofmolkerei Kneißl. Bei der Hofbesichtigung wird uns Familie Kneißl den kurzen Weg ihrer regionalen Milchproduktion bis hin zum Verbraucher nahebringen.

Der Rückweg folgt über die Pyrbaumer Waldrunde zum Stachelweiher. Von dort ist es nur noch einen Katzensprung zurück zum Ausgangspunkt, den Pruppacher Weihern. Beim dortigen Fischerfest können wir uns mit den kulinarischen Köstlichkeiten der Region belohnen und den Abend in angenehmer Gesellschaft genießen.

Auskunft: Markt Pyrbaum, Tel. 09180/9405-0, [www.pyrbaum.de](http://www.pyrbaum.de)

## 8. Radtour am Sonntag 04. September 2016

„Der Möninger Berg von allen Seiten“

**Halbtagestour: ca. 35 km (2,5 Std. ohne Pausen)**

**Start: 13.30 Uhr am Volksfestplatz Freystadt, Am Mühlbach**

**Tourführung: 1. Bgm. Alexander Dorr, Freystadt**

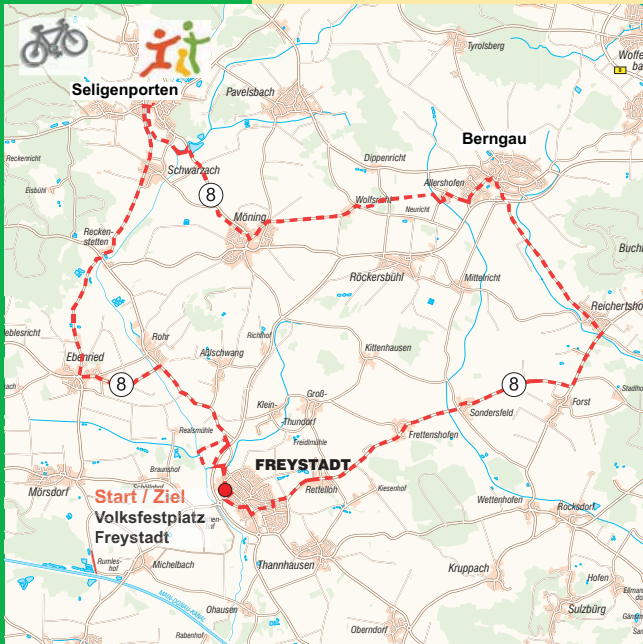
Nach einer kleinen Einführung in den Lehr-Schaubienenstand mit entsprechenden Erläuterungen durch den Imkerverein Freystadt starten wir über Sondersfeld auf ausgebauten Radwegen abseits der Straße nach Forst. Über Reichertshofen, Berggau und Allershofen geht es nach Wolfsricht. Bei der Bruder-Klaus-Kapelle wird eine Rast mit Brezen und Getränken eingelegt. Anschließend geht die Tour mit Blick auf den Möninger Berg nach Mönig, einem Golddorf in der Oberpfalz, und weiter nach Seligenporten, wo wir den GIB-Park ansteuern.

Über Schwarzach strampeln wir etwas bergauf nach Ebenried und sodann bergab zum Sportgelände der DJK/SpVgg Rohr. Entlang der Schwarzachau steuern wir nun den neu errichteten Beobachtungssteg über die Schwarzach sowie den neuen Vogelbeobachtungsturm beim Biotop Freystadt an und erhalten einschlägige Informationen.

Den Abschluss der Runde bildet ein Besuch des Biergartens in der Klosterschänke Haus Franziskus in Freystadt.

Einfache Radtour auf befestigten Radwegen bzw. Nebenstrecken, mit kurzen Steigungen bei Freystadt, Wolfsricht und Ebenried. Für Kinder ab 10 Jahren geeignet. Bei klarem Wetter herrliches Panorama garantiert.

Auskunft: Stadt Freystadt, Tel. 09179/9490-0, [www.freystadt.de](http://www.freystadt.de)



## 9. Radtour am Sonntag 02. Oktober 2016

**Halbtagestour: ca. 42 km**

**Start: 13.00 Uhr am Alten Schulhaus in Sengenthal**

**Ziel: 17:30 Uhr im Gasthaus Forster in Winnberg**

**Tourführung: Helmut Christa, Wolfgang Wutz**

Wir radeln von Sengenthal zum GIB-Park nach Buchberg. Die Tour führt dann über Reichertshofen, Forst und Greißelbach über einen Anstieg nach Deining. Beim Rathaus legen wir eine Pause zum Besuch des Naturmarktes ein. Weiter geht es über Unter-/Oberbuchfeld und Rothenfels zur romantisch gelegenen „Hubertuskapelle in der Kräfte“. Hier werden wir Interessantes über die Geschichte der Kapelle erfahren, anschließend radeln wir über Höhenberg und Tauerfeld nach Winnberg zum Lesesteinhaus. Von dort werden wir mit einem wunderschönen Blick über die Zeugenberge belohnt. Die Radtour werden wir mit der Einkehr im Gasthaus Forster abschließen.

Auskunft: Gemeinde Sengenthal, 09181/2912-0, [www.sengenthal.de](http://www.sengenthal.de)

Gemeinde Deining, 09184/8300-0, [www.deining.de](http://www.deining.de)

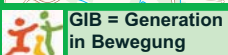
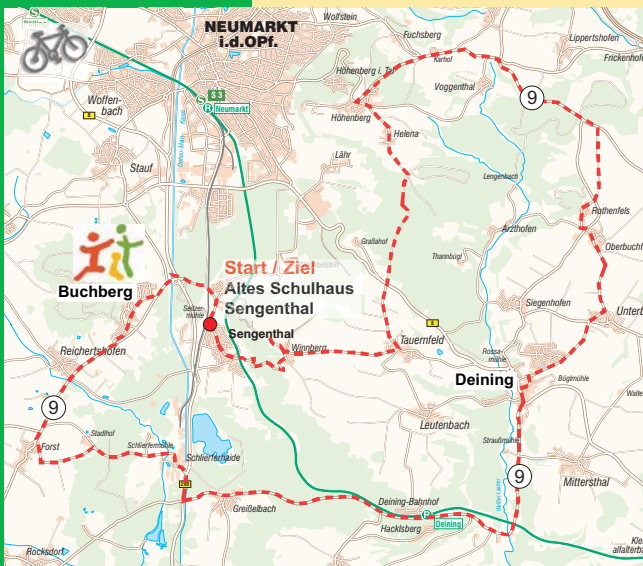
### IMPRESSUM

Herausgeber: Aktionsbündnis Oberpfalz - Mittelfranken Sprecher 1. Bürgermeister Dr. Martin Hundsdorfer

Gefördert durch: Amt für Ländliche Entwicklung, Oberpfalz, VGN

Konzept / Layout: landimpuls GmbH, Regenstauf, Februar 2016

Überregionale Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich. Nutzen Sie die S3, R5 bzw. R9 ab Nürnberg. Die VGN-Freizeitlinie 520 „Kanal-Alt Mühl-Express“ (Bus mit Fahrradanhänger) steht Ihnen vom 1. Mai bis 1. November für Ihre An- und Abreise zur Verfügung. Gruppen ab 6 Personen müssen sich am Vortag unter Tel: 0911/989781-0 anmelden.



Der Veranstalter übernimmt keine Haftung, insbesondere sind Eltern für ihre Kinder selbst verantwortlich. Es gilt die Straßenverkehrsordnung (STVO). Das Tragen eines Fahrradhelms wird empfohlen.